



Darmstädter Juristische Gesellschaft

## **EINLADUNG**

zu einer Vortragsveranstaltung mit anschließender Diskussion zu dem

**Thema:** "Nach der Reform ist vor der Reform ist nach der Reform:  
Warum gibt es keine nachhaltige Gesundheitspolitik in Deutschland?"

**Referent:** Professor Dr. Ingwer Ebsen

**Zeit:** Donnerstag, 2. September 2010, 18.00 Uhr

**Ort:** Hessisches Landessozialgericht  
- Sitzungssaal 1 -  
Steubenplatz 14, 64293 Darmstadt

Seit Jahrzehnten befindet sich unser Gesundheitssystem in einem ständigen Reformprozess. Dennoch ist weiterhin rechtspolitisch unklar und umkämpft, wie eine angemessene, gerecht finanzierte und insgesamt bezahlbare, gleichzeitig aber auch qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung beschaffen sein soll. Auch die aktuelle Reformdiskussion (Stichworte: Kopfpauschale, Zusatzbeiträge) dürfte daran wenig ändern. Warum ist das so? Stehen zu viele oder zu mächtige Gruppeninteressen entgegen? Ist die Materie zu kompliziert? Diesen und anderen Fragen der aktuellen Debatte um die Reform des Gesundheitswesens wird sich der Referent, bis vor kurzem Vizepräsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Europäische Gesundheitspolitik und Sozialrecht, widmen und sich der anschließenden Diskussion stellen.

Sie sind alle zu dieser hochaktuellen Veranstaltung und Beteiligung an der anschließenden Diskussion eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Harald Klein  
(Vorsitzender)

Dr. Richard Urban  
(Stellv. Vors. u. Schriftf.)

Ulf Linder  
(Schatzmeister)

Darmstädter Juristische Gesellschaft  
Steubenplatz 14, 64293 Darmstadt

Tel.: 06151 - 804 - 332 / - 333  
Fax: 06151 - 804 - 558  
E-Mail: [Info@dajurge.de](mailto:Info@dajurge.de)

**Faxantwort bitte umseitig** →